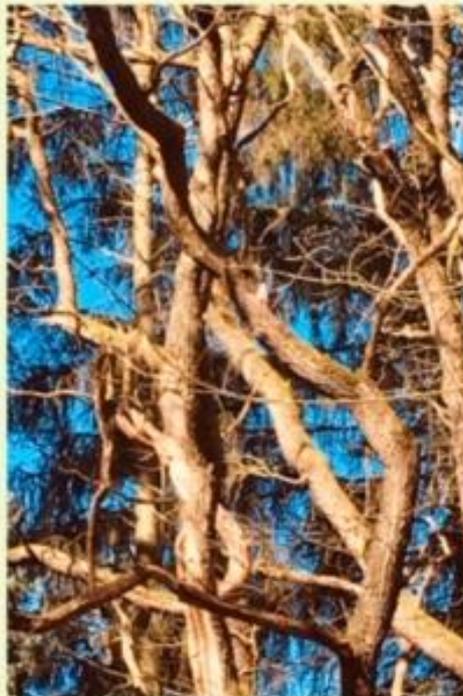




Evangelisch- Freikirchliche Gemeinde Schwelm

Evangelisch.
Frei. Kirche.

Gemeindebrief
November 2022



PASTOR

Dr. Klaus Bensel

Tel. 02336 4729774

Mobil: 0177 1635301

E-Mail: klaus.bensel@efg-schwelm.de

GEMEINDEÄLTETER

Andreas Bastian

E-Mail: andreas.bastian@efg-schwelm.de

GEMEINDEDIAKONIN

Monika Eckhoff

Tel: 0163 6342389

E-Mail: monika.eckhoff@gmail.com

BANKVERBINDUNG

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Schwelm

Spar- u. Kreditbank EFG, Bad Homburg

Kto.-Nr. 365106 • BLZ 500 921 00

IBAN: DE97 5009 2100 0000 3651 06

BIC: GENO DE51 BH2



Impressum

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwelm, Westfalendamm 27, 58332 Schwelm

www.efg-schwelm.de • www.facebook.com/EFG.Schwelm • Tel. 02336-13028

Redaktion: Dr. Klaus Bensel (v.i.S.d.P.), Römerstr. 11, 58332 Schwelm

Fotos:

S.1: Heike Dürholt; S. 6: K. Rönfeldt; S. 6: U. Rahn; S.7: clipdealer; S.8: © GemeindebriefDruckerei.de; S.8: communi.de

Die Bibelzitate: Lutherbibel 2016, Deutsche Bibelgesellschaft; Elberfelder Bibel, 2006, © 2006 by SCM R.Brockhaus in der SCM Verlagsgruppe GmbH, Witten/Holzgerlingen

Aktuelles zu den Corona-Schutzregeln im Gemeindehaus

Herzlich laden wir zu den Gottesdiensten sonntags um 10:30 Uhr ein.

Das Infektionsgeschehen ist augenblicklich hoch. – Auch wenn die meisten Erkrankungen recht leicht verlaufen, sind viele Krankenhäuser stark belastet. Deshalb wollen wir weiterhin auf Hygiene und Abstände achten. Wir empfehlen das Tragen von Masken, möglichst FFP2, insbesondere beim Rein- und Rausgehen und beim Singen. So können wir uns selbst und andere wirkungsvoll schützen.

Herzlichen Dank, wenn ihr dabei helft.

Wem es nicht möglich ist, den Gottesdienst vor Ort mitzuerleben, der kann auch auf Youtube über den zugesandten Link oder auf der Gemeindehomepage oder auf der Gemeinde-App (<https://efgschwelm.communiapp.de/>) den Gottesdienst ansehen.

Wir wünschen allen Bewahrung, Gesundheit und viel Zuversicht.

Kriege werden mit Lügen begründet — jedenfalls meistens.

Als die russische Armee am 24. Februar die Ukraine überfiel und sich anschickte, das Nachbarland zu besetzen und zu unterwerfen, dienten viel Falschbehauptungen zur Legitimation dieses Krieges, welcher nach wie vor in Russland nicht so heißen darf, sondern nur beschwichtigend „Sondereinsatz“ genannt werden darf.

Die erste Falschbehauptung spricht der Ukraine eine historische Legitimation als souveräner Staat ab. Putin behauptete in seiner Rede vom 21. Februar, ohne Russland gäbe es keine Ukraine.

Die zweite Falschbehauptung besagt, die Ukraine werde von Nazis regiert und müsse deswegen "entnazifiziert" werden.

Die dritte Falschbehauptung: Die Ukraine bedrohe Russland militärisch, was durch Russland verhindert werden müsse.

Die vierte Falschbehauptung besagt, die Ukraine entwickle gemeinsam mit den

USA chemische und biologische Waffen, um sie im Kampf gegen Russland einzusetzen.

Derartige Propaganda hat auf die Gesellschaft in Russland großen Einfluss. Zwar wird sie bei uns im Westen wohl kaum verfangen, aber auch bei uns gab es immer wieder Zeiten, in denen staatliches und gesellschaftliches Handeln von Propaganda beeinflusst wurde.

Das Phänomen ist nicht neu. Schon vor über 2700 Jahren hat der Prophet Jesaja die Missstände im damaligen Israel angemahnt. Die Wohlhabenden und die Mächtigen lebten auf Kosten der Armen. Jesaja spricht die Korruption an, machtgeleitete, falsche Urteile vor Gericht. Heute würden wir das „fehlende Rechtsstaatlichkeit“ nennen. Ferner spricht Jesaja die soziale Ungerechtigkeit an: eine immer stärkere Besitzanhäufung Weniger zulasten der Vielen ohne jeden Besitz.

Da werden Maßstäbe verrückt, vielfach ist jedes Maß verloren gegangen. Böses



Klaus
Bensele

MONATSSPRUCH NOVEMBER 2022

Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen! Jesaja 5,20



wird für gut erklärt, Unrecht für Recht und Finsternis für Licht.

Wie kommt es dazu? Woran liegt das?

Im 5. Kapitel formuliert Jesaja das berühmte Weinberglied. Mit schönen poetischen Formulierungen erzählt es die Geschichte vom Weinberg eines Freundes. Am Ende des Liedes wird klar, dass der Besitzer des Weinbergs, der geliebte Freund, Gott ist. Der Prophet spricht über das Verhältnis Gottes zu seinem Volk. Der geliebte Freund tut in seiner Liebe alles erdenklich Mögliche, um einen guten Ertrag aus dem Weinberg zu erzielen. Er wählt einen fruchtbaren, hochgelegenen Platz, in dem die auf guten Boden gepflanzten Rebstöcke die besten Bedingungen zu gutem Wachstum haben. Er entfernt Steine, baut eine schützende Mauer und eine Kelter.

Plötzlich, auf seinem Höhepunkt, bricht das Weinberglied abrupt ab. Es ist etwas geschehen, was die Liebe des Besitzers zu seinem Weinberg stört. Der Weinberg bringt statt der süßen Trauben nur saure und faulige Beeren hervor. Warum? Woran liegt es, dass die erhofften Früchte für einen guten Wein ausbleiben? Eines steht fest: es liegt nicht an der mangelhaften Fürsorge des Besitzers. Er hat alles Nötige und mehr als das getan.

Der Prophet Jesaja weist auf die Schuld der Bewohner Jerusalems und Judas hin, vor allem der Mächtigen, die das Recht brechen und nur ihren eigenen Gewinn suchen. Letztlich verhalten sie sich Gott und seinen Geboten gegenüber stolz und arrogant.

Daraus folgt, dass der Besitzer, also Gott,

seinen Weinberg dem Verderben preisgibt. Der Prophet präzisiert Gottes Worte der Warnung und des Gerichts gegenüber seinen Zeitgenossen. Eingeleitet mit einem sechsfachen „Weh denen“ droht Gott denen Gericht an, die sich stolz und überheblich gegenüber Gott und Mensch verhalten, die meinen, sich vor keiner höheren Macht verantworten zu müssen, die jedes Maß verloren haben und folglich sich auch maßlos andern gegenüber verhalten. Vers 20 sagt: *„Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!“*

Die derzeitigen Kriege auf dieser Welt sind erschreckende Beispiele dafür, ebenso die Ausbeutung der Natur, die Zerstörung der Umwelt und die Diskriminierung und Unterdrückung von Mitmenschen. Manches davon berührt uns näher, anders ist weiter weg.

Das Weinberglied bei Jesaja ist auch eine Anfrage an uns: Haben wir das richtige Maß? Gehen wir maßvoll mit uns selber um und mit anderen? Wer oder was ist der Maßstab unseres Lebens?

Gott möchte uns begegnen als der liebevolle Freund, als der Besitzer des Weinbergs und damit der Herr des Lebens, der es gut mit uns — und auch mit unseren Mitmenschen und mit der Schöpfung — meint.

Liebe Freunde,
wie wir alle schon gemerkt haben, sind die Lebensmittelpreise durch den Ukrainekrieg stark gestiegen. Das betrifft besonders Organisationen, die humanitäre Hilfsgüter auch in ganz anderen Regionen im großen Stil einkaufen. Durch Bruder Daniel kennt Ihr die Situation in Kobane (Nordsyrien). Die Stadt war zweimal vom IS zerstört worden, ist aber wieder im Aufbau. Es gibt jetzt eine Gemeinde dort, eine mobile Klinik und eine Brotfabrik. Diese Fabrik versorgt Menschen, die alles verloren haben, kostenlos mit Brot.

Meine Gemeinde in Papenburg hat schon in früheren Jahren speziell an Erntedank die Brotfabrik durch eine Spende unterstützt; diese wurde durch AVC (Aktion für verfolgte Christen und Notleidende) dorthin geleitet.

Wir wollen das dieses Jahr wieder tun, um dort zu helfen, die Arbeit trotz der hohen Mehlpreise weiter zu führen.

Wer also möchte, kann sich unserer Sammlung gerne anschließen. Sie läuft noch bis 6. November.

Bitte fühlt Euch dadurch nicht bedrängt oder genötigt! Es ist einfach ein Hinweis, den Ihr in Euren Gemeinden gerne weitergeben könnt.

Empfänger wäre also:

Freikirchliche Gemeinde Papenburg

IBAN: DE63 5009 2100 0000 9580 00

Verwendungszweck: Erntedank-Kollekte

Die Gemeinde stellt jedem Spender eine offizielle Spendenquittung aus.

Herzliche Grüße,
Gundi

Gundi Martensson

Dieselstr. 4

26789 Leer

Tel.: 0491 / 960 7034

LGMartensson@hotmail.com

Gemeindeversammlung

Am Sonntag, den 6. November sind alle zu einer kurzen Gemeinversammlung direkt im Anschluss an den Gottesdienst eingeladen, für eine halbe Stunde ca. von 11:40 - 12:10 Uhr.

Es geht um den Bericht aus der Arbeit der erweiterten Gemeindeleitung, um Hauskreise, um Finanzen und die Weihnachtskollekte, um die Veranstaltungen zum Jahreswechsel und die Terminplanung 2023.

Ab sofort können Kalender für das Jahr 2023 bei Monika Eckhoff bestellt werden. Auch fremdsprachige Kalender in vielen verschiedenen Sprachen sind verfügbar. Neben dem persönlichen Gebrauch sind Kalender ein gutes Geschenk zum Weitergeben.



GOSPEL
PROJEKT SCHWELM

NÄCHSTE GOSPELKIRCHE
SONNTAG 20.11.2022
17:30 UHR

Eintritt frei

MIRIAM SCHÄFER

SNACKS UND GETRÄNKE IM ANSCHLUSS

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwelm
Westfalendamm 27, 58332 Schwelm



DIE NACHT DER OFFENEN KIRCHEN

18. November 2022

Schwelmer Gemeinden entdecken
„Machen Sie sich mit uns auf den Weg!“

17.30 Uhr: K3-Kirche, Sedanstr. 10 - 14
"Proviant für den Weg"

18.10 Uhr: CityChurch e.V., Markgrafenstr. 15
"Gedankengänge - Impulse zum Nachdenken"

18.50 Uhr: Freie ev. Gemeinde (FeG), Kaiserstr. 31
125 Jahre FeG - Gemeinsam unterwegs in Schwelm

19.30 Uhr: Neuapostolische Kirche, Gartenstr. 14
Orgelmeditationen

20.10 Uhr: Kath. Kirchengemeinde, Marienkirche, Marienweg 2
Imbiss

21.10 Uhr: Ev. Freikirchl. Gemeinde (EFG), Westfalendamm 27
Gospelchor "Shouts of Joy"

21.50 Uhr: Ev. Kirchengemeinde, Christuskirche
Musikalischer Abendsegen mit Taizé-Liedern

Vorschau:

02.-04.12. **Adventival** in der Christuskirche
(www.adventival.de)

04.12. 10:30 Uhr **Musikalischer Familiengottesdienst** in der Christuskirche.

10.12. 17:00 Uhr **Das kleine Krippenkonzert** mit Birgit Dörnen und Musikgruppe
Ein vorweihnachtliches Zur-Ruhe-Kommen für jedermann. Mit Liedern und Texten tauchen wir ein in die Lebensgeschichten der Leute an der Krippe. Wird staunen, was für einen Unterschied es macht, dass Jesus am Horizont unseres Diesseits auftaucht. Bis hin zu uns heute... Wir lassen uns herausfordern, ihn auch so in unserem Leben auftauchen zu sehen.

18.12. **Joyful Christmas Konzert** Belcantos/Shouts of Joy (am Abend)

24.12. 16:00 Uhr **Christvesper am Heiligabend**

25.12. 10:30 Uhr **Gottesdienst am 1. Weihnachtstag** (mit Abendmahl)

**Ökumenischer Gottesdienst
zum weltweiten Kerzenleuchten**
(worldwide candlelighting®)

*... Eine Kerze für jedes verstorbene Kind
... möge ihr Licht für immer scheinen*

11. Dezember 2022
Dritter Advent
18:30 Uhr

Paulusgemeindehaus, Oberloh 14, Schwelm

Seelsorgeteam des Helios Klinikums Schwelm • 02336-48-1470 • seelsorge.schwelm@helios-kliniken.de

ClipDealer-A-87988023

Geburtstage

Ganz herzlich gratulieren wir allen, die im November Geburtstag haben.

Wir wünschen Euch Gesundheit, viele schöne und glückliche Erfahrungen und Gottes reichen Segen, dass Ihr die Liebe und Güte Gottes in besonderer Weise erfahrt.



- Sonntag, **30.10.** 10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst EFG—CCS, mit Abendmahl
- Sonntag, **30.10.** 19:00 Uhr Konzert mit Christian Löer und Jan Primke
- Dienstag, **01.11.** 19:30 Uhr Shouts of Joy
- Samstag, **05.11.** 11:55 Uhr Ökumenisches Friedensgebet auf dem Bürgerplatz
- Sonntag, **06.11.** 10:30 Uhr Gottesdienst „Das Reich Gottes ist in euch“ (Lukas 17,20-25)
Predigt: Bensel; kurze Gemeindeversammlung im Anschluss
- Dienstag, **08.11.** 18:00 Uhr Bibel– und Gebetsstunde
- Dienstag, **08.11.** 19:30 Uhr Shouts of Joy
- Mittwoch, **09.11.** 20:00 Uhr Erweiterte Gemeindeführung
- Samstag, **12.11.** 11:55 Uhr Ökumenisches Friedensgebet auf dem Bürgerplatz
- Sonntag, **13.11.** 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pastor Albert Esau
(EFG Wermelskirchen)
- Dienstag, **15.11.** 19:30 Uhr Shouts of Joy
- Mittwoch, **16.11.** 15:30 Uhr Seniorennachmittag, Das Lebensbild von Edith Stein
- Freitag, **18.11.** 21:10 Uhr Unser Programmpunkt bei der Nacht der offenen Kirchen
(ein Rundgang durch 7 Schwelmer Kirchen; 17:30-22:10 h)
- Samstag, **19.11.** 11:55 Uhr Ökumenisches Friedensgebet auf dem Bürgerplatz
- Samstag, **19.11.** 10:00 Uhr Gospelworkshop mit Miriam Schäfer
- Sonntag, **20.11.** 17:30 Uhr Gospelkirche mit Miriam Schäfer und Shouts of Joy
Kein Gottesdienst am Vormittag
- Dienstag, **22.11.** 18:00 Uhr Bibel– und Gebetsstunde
- Dienstag, **22.11.** 19:30 Uhr Shouts of Joy
- Samstag, **29.11.** 11:55 Uhr Ökumenisches Friedensgebet auf dem Bürgerplatz
- Sonntag, **27.11.** 10:30 Uhr Gottesdienst am 1.Advent, mit Abendmahl, „Die Wochen-
sprüche im Advent“, Predigt: Bernd Hüsken
- Dienstag, **29.11.** 19:30 Uhr Shouts of Joy

Die Jugend trifft sich in Absprache.

Auch Hauskreise und andere Gruppen treffen sich in Absprache.

Der Deutschkurs (A1.1) findet donnerstags um 9:00 Uhr statt.

Weitere Infos unter: www.efg-schwelm.de

und auf der Gemeinde-App: <https://efgchwelm.comuniapp.de/>

